

Frauen geben den Ton an

Das 12. CLASSIX-Festival ist der Musik von Komponistinnen gewidmet

Kempten – Die Allgäuer Festwoche geht – CLASSIX Kempten kommt! Mit dem Auftaktkonzert im Theater in Kempten (TiK) am Sonntag, 24. September 2017, um 19 Uhr, startet die zwölfte Ausgabe des internationalen und eigenwilligen Kammermusikfestivals. Noch Unentschlossene können sich bei eben diesem traditionellen Auftaktkonzert zu Schnupperpreisen einen Vorgeschmack holen von den Preziosen, die der Künstlerische Leiter Oliver Triendl diesmal zum Thema »Komponistinnen – starke Stücke vom schwachen Geschlecht« gefunden hat.

Dass die Festivalmacher Triendl und Organisator Dr. Franz Tröger bei der Vorbereitung des diesjährigen Festivals von der außergewöhnlichen Vielfalt und Qualität von Werken weiblicher Komponisten geradezu „überrannt“ worden sind, das „war eine schon fast peinliche Überraschung“, gesteht Tröger. Denn an den leider nur wenigen Stücken von Komponistinnen, die sich im Konzertbetrieb etabliert haben, hätte man längst bemerkt haben

können, dass es da ein üppiges Reservoir an noch unbekanntem Schöpfungen zu entdecken geben müsse. „Wir haben wirklich starke Stücke gefunden!“, versichert Tröger.



Minna Pensola mit Oliver Triendl im Konzert.

Das unveränderte Konzept: Über 20 hochmotivierte Künstler von Rang kommen aus aller Welt zusammen und erarbeiten vor Ort in öffentlichen Proben das Repertoire. Einige von ihnen waren bereits bei früheren Festivals in Kempten dabei, andere haben von der ungewöhnlichen Konzeption gehört, sind fasziniert und machen erstmals mit. Die Probenarbeiten zu den eigenen Stücken begleitet Katia Tchamberdji als diesjährige Composer-in-Residence. Auch der Hörfunk schätzt die Interpretationen in hoher Qualität und wird wieder vor Ort sein, um die gebotenen Raritäten aufzunehmen und deutschlandweit auszustrahlen.

„Fast könnte man sich beruhigt zurücklehnen im Bewusstsein: »It's business as usual« – wenn da nicht auch bei den beteiligten Künstlern und Planern die nicht zu unterdrückende Spannung im Raume stünde, ob wohl alles wie vorgesehen klappt“, sagt Tröger. Denn auch das Gewohnte bietet immer wieder neue Herausforderungen. Das 12. Internationale Festival der Kammermusik im Theater in Kempten findet statt vom 24. September bis 1. Oktober 2017. Neben dem „Schnupper“-Auftrittkonzert am 24. September, 19 Uhr, sind die weiteren fünf



Bei der Probenarbeit: (v.l.) Hornist Hervé Joulain, Fagottist Gustavo Núñez und Klarinettist Christoffer Sundqvist. Archivfotos: Tröger

ten aufzunehmen und deutschlandweit auszustrahlen.

„Fast könnte man sich beruhigt zurücklehnen im Bewusstsein: »It's business as usual« – wenn da nicht auch bei den beteiligten Künstlern und Planern die nicht zu unterdrückende Spannung im Raume stünde, ob wohl alles wie vorgesehen klappt“, sagt Tröger. Denn auch das Gewohnte bietet immer wieder neue Herausforderungen.

Das 12. Internationale Festival der Kammermusik im Theater in Kempten findet statt vom 24. September bis 1. Oktober 2017.

Neben dem „Schnupper“-Auftrittkonzert am 24. September, 19 Uhr, sind die weiteren fünf

Konzerttermine am Mi., 27.09., 20 Uhr; Do., 28.09., 20 Uhr; Fr., 29.09., 20 Uhr; Sa., 30.09., 20 Uhr – davor bei freiem Eintritt das Komponistinnenporträt um 18.30 Uhr; und das Abschlusskonzert am So., 01.10., 17 Uhr.

Ab Montag, 25. September können die öffentlichen Proben kostenfrei besucht werden. Probenpläne hängen an den Probenorten (TheaterOben und AÜW-Stadtsäge) aus und sind im Internet unter www.classix-kempten.de zu finden. Dort gibt es zudem viele Informationen zu den gespielten Stücken, Komponisten, Musikern und Tickets. Vorverkauf auch beim *Kreisbote* Kempten, Salzstraße 30. kb